

Anlegerprofil

Für eine anlage- und anlegergerechte Empfehlung werden von den Kunden Angaben über deren Erfahrungen und/oder Kenntnisse über Geschäfte in Kapitalanlagen benötigt, ferner über die mit diesen Geschäften verfolgten Ziele und über die finanziellen Verhältnisse der Kunden, soweit dies zur Wahrung des Kundeninteresses und im Hinblick auf Art und Umfang der beabsichtigten Geschäfte erforderlich ist.

Hierfür sind folgende Informationen erforderlich:

1. Kundendaten:

Anrede _____

Name _____

Vorname _____

Geburtsname _____

Geburtsdatum _____

Geburtsort _____

Adresse _____

Telefon _____

E-Mail _____

Fax _____

Familienstand

- | | |
|--------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> verheiratet | <input type="checkbox"/> geschieden |
| <input type="checkbox"/> ledig | <input type="checkbox"/> verwitwet |

Bildungsstand

- Hauptschulabschluss
- Realschulabschluss
- Fachhochschulreife
- Abitur
- Berufsausbildung
- Fachhochschulbildung
- Hochschulstudium

Berufsstand

- Angestellter
- Freiberufler / Selbstständiger
- Beamter
- Rentner
- Nicht erwerbstätig

Gegenwärtiger Beruf sowie frühere relevante berufliche Tätigkeiten _____

Anlegerprofil

Anzahl unterhaltsberechtigter Personen _____

2. Bisherige Erfahrungen und Kenntnisse mit Kapitalanlagen:

Geschlossene Fonds / AIF

Kenntnisse: sehr gut; gut; mittel; wenig; keine

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

- bis 10.000 EUR
- 10.000 – 50.000 EUR
- mehr als 50.000 EUR

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr _____ seit _____

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Immobilienfonds Inland | <input type="checkbox"/> Immobilienfonds Ausland |
| <input type="checkbox"/> Schiffsbeteiligungen | <input type="checkbox"/> Leasingfonds |
| <input type="checkbox"/> Private-Equity | <input type="checkbox"/> Containerfonds |
| <input type="checkbox"/> Lebensversicherungsfonds | <input type="checkbox"/> _____ |

Aktien

Kenntnisse: sehr gut; gut; mittel; wenig; keine

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

- bis 10.000 EUR
- 10.000 – 50.000 EUR
- mehr als 50.000 EUR

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr _____ seit _____

Aktiefonds

Kenntnisse: sehr gut; gut; mittel; wenig; keine

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

- bis 10.000 EUR
- 10.000 – 50.000 EUR
- mehr als 50.000 EUR

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr _____ seit _____

Anlegerprofil

Zertifikate/Anleihen

Kenntnisse: sehr gut; gut; mittel; wenig; keine

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

- bis 10.000 EUR
- 10.000 – 50.000 EUR
- mehr als 50.000 EUR

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr seit _____

Rentenfonds

Kenntnisse: sehr gut; gut; mittel; wenig; keine

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

- bis 10.000 EUR
- 10.000 – 50.000 EUR
- mehr als 50.000 EUR

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr seit _____

Sonstige Investmentfonds

Kenntnisse: sehr gut; gut; mittel; wenig; keine

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

- bis 10.000 EUR
- 10.000 – 50.000 EUR
- mehr als 50.000 EUR

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr seit _____

Optionsscheine

Kenntnisse: sehr gut; gut; mittel; wenig; keine

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

- bis 10.000 EUR
- 10.000 – 50.000 EUR
- mehr als 50.000 EUR

Anlegerprofil

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr seit

Finanztermingeschäfte

Kenntnisse: sehr gut; gut; mittel; wenig; keine

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

- bis 10.000 EUR
- 10.000 – 50.000 EUR
- mehr als 50.000 EUR

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr seit _____

Sonstige Finanzinstrumente

Kenntnisse: sehr gut; gut; mittel; wenig; keine

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

- bis 10.000 EUR
- 10.000 – 50.000 EUR
- mehr als 50.000 EUR

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr seit _____

Anlegerprofil

Wurden Wertpapiergeschäfte auf Kreditbasis getätigt?

- Nein Ja

Kreditrahmen: EUR

3. Allgemeine Risikobereitschaft:

Finanzinstrumente unterliegen den Regelungen des Wertpapierhandelsgesetzes und lassen sich in spezielle Risikoklassen einteilen. Die folgende Erklärung dient dem Berater jedoch dazu, sich einen Gesamteindruck über das Anlageinteresse des Kunden verschaffen zu können.

a) Risikoklassen bei Finanzinstrumenten

Risikoklasse 1 / Produkte mit geringem Risiko

1. Nur Kapitalanlagen mit einem 100%igen Kapitalschutz, die von Emittenten mit bester Bonität (AA+, oder besser) gegeben werden, eine Laufzeit von 5 Jahren oder weniger haben, kein Währungsrisiko beinhalten und eine Mindestverzinsung i. H. des Geldmarktes haben.

2. Nur Investmentfonds wie Geldmarkt- oder geldmarktnahe Fonds in EUR.

3. AIF ohne Fremdkapitalanteil, in EURO mit Streuung über mind. 3 Investitionsobjekte. Vertraglich festgeschriebene Einnahmen mit bester Bonität der Nutzer über den gesamten Prognosezeitraum.

Risikoklasse 2 / Produkte mit geringem bis mittlerem Risiko

1. Nur Kapitalanlagen aus Risikoklasse 1 sowie Kapitalanlagen mit einem 100%igen Kapitalschutz und einer max. Laufzeit von 10 Jahren, die von Emittenten mit guter Bonität (A+ oder besser) gegeben werden und kein Währungsrisiko beinhalten

2. Nur Investmentfonds aus Risikoklasse 1 sowie EUR-Rentenfonds, Garantie- und Wertsicherungsfonds, offene Immobilienfonds. Zusätzlich Misch- und Dachfonds mit Schwerpunkt im Rentenbereich.

3. AIF der Risikoklasse 1 sowie Fonds mit maximal 20% Fremdkapitalanteil, in EURO mit Streuung über mind. 3 Investitionsobjekte. Vertraglich festgeschriebene Einnahmen mit guter Bonität der Nutzer über den gesamten Prognosezeitraum.

Risikoklasse 3 / Produkte mit mittlerem Risiko

1. Nur Kapitalanlagen aus Risikoklasse 1 und 2 sowie Kapitalanlagen, die kein Währungsrisiko beinhalten und deren Auszahlungsprofil der Kursentwicklung etablierter und diversifizierter Indizes (z.B. EuroStoxx 50, DAX, Dow Jones 30) oder internationaler Standardwerte (z.B. Deutsche Bank, Coca Cola, Nokia, EdelmetallGold) entspricht oder konstruktionsbedingt darunter liegt.

2. Alle Investmentfonds aus Risikoklasse 1 und 2 sowie europäische und weltweit anlegende Aktienfonds, Misch- und Dachfonds mit einer Schwerpunktanlage in Aktien. Zudem Rentenfonds in Hartwährungen (z.B. US-Dollar, Schweizer-Franken) und auf Euro lautende Hochzinsanleihen- und Unternehmensanleihen-Fonds.

Anlegerprofil

3. AIF der Risikoklassen 1 und 2 sowie Fonds, deren Fremdkapitalquote maximal 40% beträgt, auch mit 3 oder weniger Investitionsobjekten. Vertraglich festgeschriebene Einnahmen über 50% des Prognosezeitraums zu mindestens 50% mit Nutzern mindestens mittlerer Bonität.

Risikoklasse 4 / Produkte mit hohem Risiko

1. Alle Kapitalanlagen aus den Risikoklasse 1 bis 3 sowie Kapitalanlagen, die ein Währungsrisiko auf eine Hartwährung (z.B. US-Dollar, Schweizer-Franken) beinhalten und deren Auszahlungsprofil der Kursentwicklung von internationalen Midcaps (z.B. SGL Carbon, Zodiac SA) oder weniger etablierten Indizes (z.B. SDAX, HTX) oder Baskets (z.B. BRIC, Next11) entspricht oder konstruktionsbedingt darüber liegt.

2. Alle Investmentfonds aus den Risikoklassen 1 bis 3 sowie Rentenfonds mit Hartwährungen laufenden Hochzins- und Unternehmensanleihen, Aktienfonds, die sich auf spezielle Themen oder Aktiennebenwerte konzentrieren und Zertifikatfonds. Ebenfalls enthalten sind Dach- und Mischfonds mit Branche- oder Länderschwerpunkt.

3. AIF der Risikoklassen 1 bis 3 sowie Fonds, deren Fremdkapitalquote maximal 60% beträgt, Fremdwährungsanteil der Finanzierung max. 25%. Vertraglich festgeschriebene Einnahmen zu mindestens 40% mit Nutzern mindestens mittlerer Bonität.

Risikoklasse 5 / Produkte mit besonders hohem Risiko

1. Nur Kapitalanlagen aus den Risikoklasse 1 und 4 sowie Kapitalanlagen, die ein Währungsrisiko auf eine Weichwährung (z.B. Indische Rupie, Kasachstan Tenge) beinhalten und deren Auszahlungsprofil im schlechtesten Fall der gehebelten Kursentwicklung eines jeden möglichen Basiswertes entspricht.

2. Alle Investmentfonds aus Risikoklasse 1 bis 4 sowie Rentenfonds auf Hochzins- und Unternehmensanleihen (Wertpapiere in Weichwährungen), Aktiennebenwertfonds und Themenfonds mit einem zusätzlichen Länderschwerpunkt, Alternative Fonds und Dachfonds mit einer Schwerpunktanlage in Hedgefonds.

3. AIF der Risikoklassen 1 bis 4 sowie Fonds, deren Fremdkapitalquote über 60%, Fremdwährungsanteil der Finanzierung über 25% beträgt. Keine vertraglich festgeschriebene Einnahmen (oder weniger als 40% mit Nutzern mindestens mittlerer Bonität).

b) Besonderheiten bei Geschlossenen Fonds / AIF

Bei AIF handelt es sich nicht um eine klassische Anlage zur Altersvorsorge. Vielmehr handelt es sich um unternehmerische Beteiligungen an Publikumsgesellschaften, wobei in der Regel zumindest das Risiko des Totalverlustes des gezeichneten Kapitals nebst Agio besteht. Geschlossene Fonds sind daher grundsätzlich lediglich zur Portfoliobeimischung geeignet.

Anlegerprofil

4. Angaben zu Vermögens- und Einkommensverhältnissen

Kurzfristig liquidierbares Vermögen

z. B. Barvermögen/Bankguthaben, Wertpapiere

EUR

Langfristig gebundenes Vermögen

z. B. Sparpläne, langfristige Termineinlagen, Terminanlagen (Geschlossene Fonds), Immobilienvermögen, Sonstige Vermögenswerte

EUR

Verbindlichkeiten

z. B. Hypotheken/Grundschulden, Kredite, Sonstige Verbindlichkeiten (z.B. Bürgschaften)

EUR

Einkünfte

z. B. Nettogehalt, Rente, Kapitaleinkünfte, Sonstige Einkünfte (z.B. Mieteinnahmen)

monatlich jährlich

EUR_____ EUR_____

Ausgaben

z. B. Lebenshaltung, Miete, Kredite, Sonstige Ausgaben (z.B. Versicherungsprämien)

monatlich jährlich

EUR_____ EUR_____

Bestätigung

Ich versichere, die Angaben richtig, vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben. Ich wurde darauf hingewiesen, dass bei unrichtigen und unvollständigen Angaben die Möglichkeit einer anleger- und anlagegerechten Beratung nur eingeschränkt möglich ist.

Ort, Datum	Unterschrift Kunde:
------------	---------------------